

- Know-how / Schulungshilfe - 3

Charakteristisch für eine Tonart ist ihre Kadenz, also die Folge der Dreiklänge oder Harmoniestufen I, IV, V, I. Mit anderen Worten: Tonika-Akkord, Subdominant-Akkord, Dominant-Akkord, Tonika-Akkord erklingen nacheinander

Tonart	Stufe I	Stufe IV	Stufe V	Stufe I
	steht in der MITTE	steht LINKS von Stufe I	steht RECHTS von Stufe I	steht in der MITTE
C-Dur	С	F	G	С
E-Dur	E	А	Н	E
Es-Dur	Es	As	В	Es

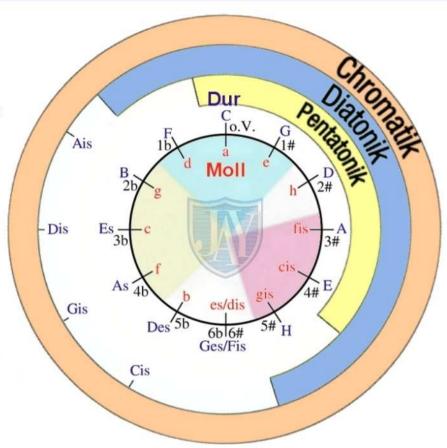
Hilfreich ist die modifizierte Version des Quintenzirkels bei dem die Harmoniestufen farblich zugeordnet sind.

Intervalle:

Es gibt "reine"(r), "kleine" (k), "große" (g), "übermäßige" (ü), und "verminderte" (v) Intervalle. Die Unterscheidung liegt in den Halbtonschritten. Ebenso gibt es dissonante und konsonante Intervalle.

Intervall	Kürzel	Symbol	Halbtonschritte
Prime	(r1)	1	0
kl. Sekunde	(k2)	b2	1
Sekunde	(g2)	2	2
kl. Terz	(k3)	3m	3
gr. Terz	(g3)	3	4
Quarte	(r4)	4	5
verm. Quinte	(v5)	b5	6
Quinte	(r5)	5	7
überm. Quinte/kl. Sexte	(ü5/k6)	#5/b6	8
gr. Sexte	(g6)	6	9
kl. Septime	(k7)	7	10
gr. Septime	(g7)	j7	11
Oktave	(r8)	8	12





Auf- und absteigende Quinten:





www.jupiter.info/JAY